

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 34 (1972)
Heft: 9

Rubrik: Die Seite der Neuerungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

richtsjahr den Stand von 2'270. Der Personalbestand ist um 10 % auf 195 erhöht worden.

Die Zukunft des Autogewerbes, und damit der ESA als selbsthilfe-Organisation, wird optimistisch beurteilt. Sinnvoll wird eine Ueberprüfung der Zielsetzungen und des Leitbildes sein, damit die ESA auch in Zukunft ihre wichtige Rolle im Autogewerbe und in der schweizerischen Wirtschaft erfüllen kann.

Mit Ueberraschung und Bedauern nahm die Versammlung Kenntnis davon, dass Herr O. Moosmann – nach bald 35jähriger, erfolgreicher Tätigkeit – in absehbarer Zeit als Geschäftsführer der ESA zurückzutreten wünscht.

GIP

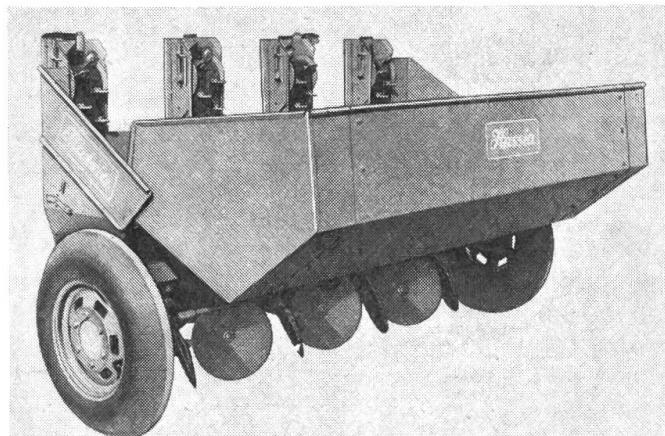


Abb. 1: Legeautomat GLB mit Doppelbecherwerk und Vorratsbunker.

Steintrennaggregat für Kartoffel-Vollernter GKR-BF

Zweimalige Trennung und eine grosse Trennfläche zeichnen die enorme Wirksamkeit dieses Aggregates aus.

Eine Bürstenwalze scheidet kleine Steine auf dem Weg zum Fingerband aus. Auf dem Fingerband sinken die spezifisch schwereren Steine ein, während die Kartoffeln von der Trennbürste erfasst und auf das Verleseband geleitet werden. Auf Wunsch ist ein verlängertes Fingerband mit einer zweiten Trennbürste lieferbar.

Somit ist auch auf extrem steinigen Böden eine leistungsfähige und problemlose Ernte gewährleistet.

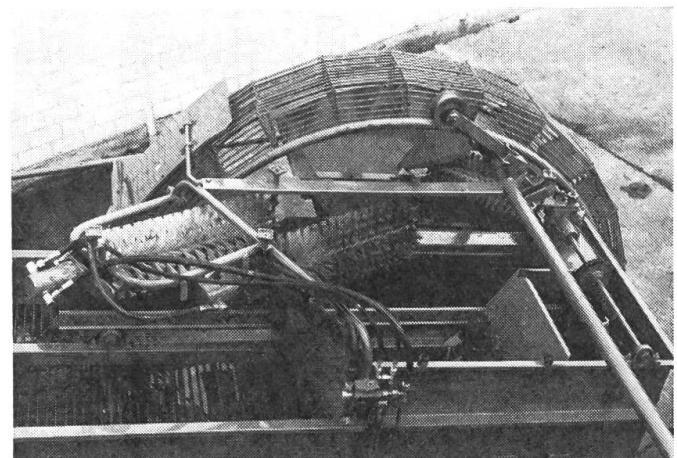


Abb. 2: Steintrenn-Aggregat für doppelte Trennung mit verlängertem Fingerband und 2. Trennbürste (Schutzvorrichtung abgenommen).

Die Seite der Neuerungen

Kartoffel-Legeautomat GLB

Um den Forderungen nach grösserer Flächenleistung gerecht zu werden, wurde der neue HASSIA-Legeautomat entwickelt. Eine höhere Fahrgeschwindigkeit wird durch das Doppelbecherwerk ermöglicht. Ein Vorratskippbunker mit 800 kg Fassungsvermögen bei der 4-reihigen Maschine verringert die Zeiten für das Nachfüllen. Mit dem Vorrat in den Behältern am Becherwerk wird ein Gesamtfassungsvermögen von 1000 kg erreicht. Allerdings wird für diese leistungsstarke Dreipunkt-Anbaumaschine ein entsprechend starker Schlepper benötigt. Ein zweites Steuerventil bewirkt über eine Hochdruckschlauchleitung vom Schleppersitz aus das Kippen des Vorratsbunkers zum Nachfüllen der Behälter.

Eine Rüttler-Einrichtung am Becherwerk verhindert auch bei unterschiedlichem Pflanzgut Doppelbelägungen.

Für Grossbetriebe, Lohnunternehmer und Maschinengemeinschaften eine neue Möglichkeit, um das Kartoffellegen schneller und damit kostengünstiger zu gestalten.

Dosiergerät für Mikrogranulate

Für die Einzelkorn-Sämaschinen EXAKTA und EXAKTAMAT gibt es als Sonderausstattung ein neues Dosiergerät für Mikrogranulate. Ausser an den genannten HASSIA-Maschinen kann das Gerät auch auf Maschinen anderer Fabrikate aufgebaut werden. Neue Wege im Pflanzenschutz machen dieses Gerät erforderlich.

In serienmässiger Ausführung wird eine Einrichtung zum Ausbringen von Fungiziden und Insektiziden geliefert. Dabei wird das Granulat unmittelbar hinter dem Sässchar abgelegt. Eine weitere Möglichkeit bietet der Herbizidauslauf. Hierbei wird ein 25 cm breites Band auf die zugedeckte und angedrückte Reihe abgelegt.

Mit neuen Mitteln auf der Mikrogranulatbasis findet dieses Dosiergerät breite Anwendungsmöglichkeiten.

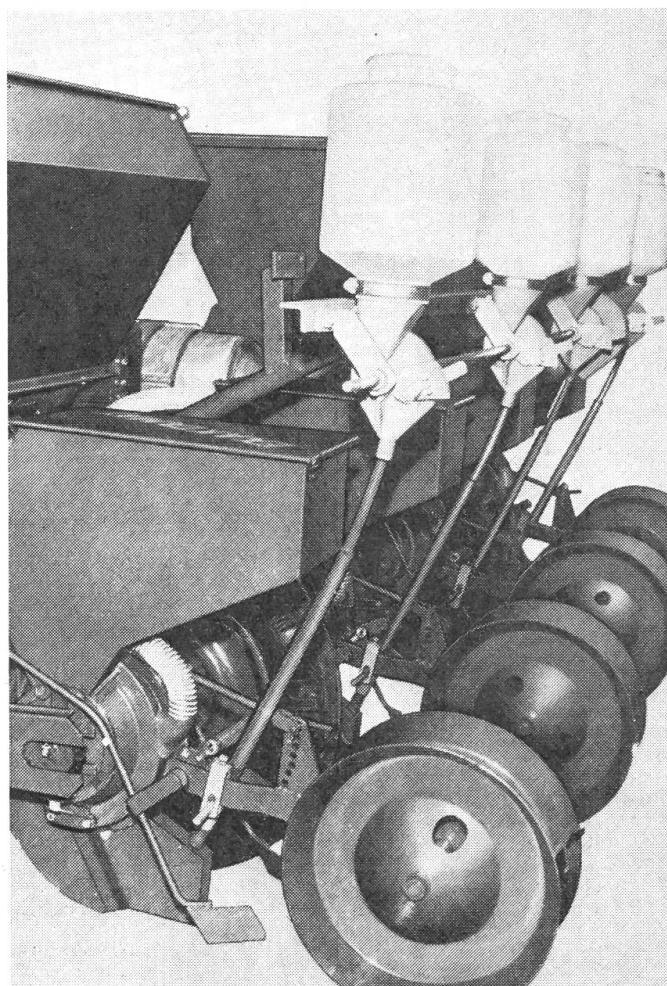


Abb. 3: Dosiergerät für Mikro-Granulate mit Auslauf Fungizide und Herbicide.

Synthetisches Erntegarn

Im neuesten Bericht der FAO (Food and Agriculture Organization of the United Nations) werden die folgenden hin und wieder gegen das synthetische Erntegarn hervorgebrachten Argumente aufgrund eingehender Untersuchungen widerlegt:

Synthetische Erntegarne

- sind nicht weniger handfreundlich als Sisal
- sind völlig neutral und für das Vieh vollkommen gefahrlos.
- Wenn zufällig auf dem Feld oder auf dem Mist liegengelassen und der Sonne ausgesetzt, verlieren sie innerhalb kurzer Zeit 50 % der Reisskraft. **Unter Einwirkung der Sonne wird das synthetische Garn in 6 bis 12 Monaten vollständig aufgelöst und ist deshalb kein Umweltschmutzer.** Auf alle Fälle wird Sisal in so kurzer Zeit nicht zerstört.
- Zufällig auf dem Feld liegengelassene Sisalerntegarn-Abschnitte können sich in Pflug und Hämme nicht mehr verfangen als Kartoffelstengel, Gräser oder synthetische Erntegarne. All dies verursacht keine schwerwiegenden Schwierigkeiten.

Aber nicht nur diese Argumente sprechen eindeutig für die Verwendung von synthetischen Erntegarnen, sondern auch die Tatsache, dass alle Hersteller von Erntemaschinen mit Bindevorrichtungen ihre neuen Serien bereits auf das neue Material ausgerichtet haben.

Zu all dem kommt noch, dass bei den heutigen hohen Sisalgarn-Preisen synthetische Erntegarne nicht nur wegen ihrer hervorragenden physikalischen Eigenschaften, sondern auch aus preislichen Gründen sehr vorteilhaft geworden sind.

Bei Maschinen-Käufen sich auf die Inserate in der «Schweizer Landtechnik» beziehen!